**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 21 (1914)

Heft: 3

Rubrik: Pädagogisches Allerlei

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### \* Von unserer Krankenkasse.

Unsere so wohltätig wirkende Institution zählt inbezug auf die Monatsbeiträge bekanntlich sünf Stusen (A bis F). In Stuse A (Alter 20—25 Jahren) beträgt der Monatsbeitrag 2 Fr., in Stuse B (26—30 Jahre) = Fr. 2.20, in Stuse C (31—35 Jahre) = Fr. 2.40 u. s. w. Diese Einrichtung scheint noch nicht durchgängig richtig außgesaßt zu werden. Viele glauben, mit der Zeit der Mitgliedschaft, in der natürlich das Alter des Mitgliedes ganz selbstverständlich steigt, gehen auch die Mitgliederbeiträge hinauf. Dem ist absolut nicht so. In der Stuse, in der der Eintretende bei der Aufnahme war, verbleibt er mit seinem Beitrag, so lange er lebt. Der Witz besteht eben darin, daß man möglichst jung eintritt, dann hat man immer kleine Beiträge! Das tägliche Krankengeld von 4 Fr. ist aber sür alle Stusen gleich. — Die Spizen der Verbandskommission zur Anmeldung am Kopse dieses Blattes!

## \* Pädagogisches Allerlei.

Kath. Schulverein Gesterreichs. Bor 25 Jahren dehnte der "kath. Schulverein" seine Tätigkeit auf ganz Oesterreich aus. Letzthin seierte er nun dieses Jubiläum und zwar in großen Teilversamm-lungen, die von Weihbischof Dr. Pflüger, von Direktor Hornich, dem Jesuitenpater Winter und dem Fürsterzbischof Dr. Pifst mit dem Besuche beehrt wurden. Hauptgedanke der Verhandlungen: 1. Freude über die riesige Entwicklung kathol. Sinnes unter der Lehrerschaft und 2. Notwendigseit der kath. Erziehung.

Der Götze der Simultanschule. Gin badijcher Lehrer schreibt in

der "Evangel. Rirchenzeitung":

"Im Mufterlande Baden besteht feit rund vierzig Jahren die von der damaligen libera'en Kammermehrheit gegen eine große Minderheit rudsichtslos durchgeführte Simultanschule. (Das ist bie "bürgerliche Schule", die einige freifinnige Scharfmacher auch uns aufzwingen möchten.) Sie follte angeblich vor allen Dingen bem 3mede dienen, die Menfchen icon vom garteften Alter an gur gegenseitigen Dulbung in Religioneangelegenheiten und zur Achtung der gegenseitigen Ueberzeugung ju ge= wöhnen. Daß ihr das bis jett nicht gelungen ift, erweist am besten die Tatfache, daß die Gegenfäße im öffentlichen, namentlich im politischen Leben taum in einem andern Landesteile mit folder Leidenschaftlichkeit gegeneinander fteben, wie gerade in Baden. Schuld baran ift immer derselbe illiberale, unduldsame, herrschsüchtige Pseudo-Liberalismus, der auch jest noch, unterftut von der ebenso unduldsamen Sozialdemotratie, das heft in der hand hat und überall da, wo er die beiden großen Konfessionen zu gemeinsamer politischer ober wirtschaftlicher Arbeit fich nahern fieht, den Samen der verhetendften Zwietracht ausstreut."

### Briefkasten der Redaktion.

1. Dr. Sch. Antwort folgt brieflich, sobalb ich irgendwie Zeit finde.

2. Frid. Hofer und kantonale Briefe sind gesetzt, allein sie können in dieser Nummer unmöglich Aufnahme finden.

3. Freund R. Dent' an G. Schülers Wort: "All' unsre Zeit ist ein Geschrei nach Gott." Und das trot aller follegialen Mache und trot asler Reutralitäts-Hausiererei.

4. In letter Stunde sieht sich die Redaktion förmlich gezwungen, aus technischen Rücksichten auf die Fortsetzung des trefflichen Artikels "Schulex-kursionen" für diese Nummer verzichten zu müssen. Bitte um Nachsicht.

Wir widmen unserer Spezial-Abteilung über

Massiv silberne und schwer versilberte

## Bestecke und Tafelgeräte

ganz besondere Sorgfalt und sind infolge grossen Bedarfes in der Lage, darin sehr vorteilhafte Preise zu bieten. Vorzugspreise für ganze Aussteuern. Reich illustrierter neuester Katalog gratis u. franko.

E. Leicht-Mayer & Cie, Luzern, Kurplatz No. 44.

# Theater-Kostüme

in historisch getreuer, prächtiger Ausstattung liefert zu konkurrenzlos billigen Preisen

# Franz Jæger, St. Gallen.

Erste u. grösste schweizer. Theaterkostüm-Fabrik. Illustr. Katalog gratis und franko. 160

# Wehrli A.-G., Kilchberg

bei Zürich

Photographische Kunst- und Verlagsanstalt Reichhaltige Kollektion in:

Landschaftsphotographien a. d. Schweiz, Chamonix, oberital. Seen, Riviera, Gardasee, Tirol, Pompei etc.

Spezialität für Schulen: Diapositive für Projektionsapparate und Bromsilbervergrösserungen in jedem beliebigen Format und 162 nach allen unsern Aufnahmen. H 4994 Z Kataloge gratis, Schulen Rabatt.

Unterzeichneter nimmt noch 2-3 erholungsbedürftige Kinder od. der Schule entlassene junge Leute in Pension. Gelegenheit, Italienisch zu lernen. Beste klimatische Station mit wunderv. Ausblick. Referenzen zu Diensten. **Magani**, Lehrer der deutschen Schule. **Lugano**. 145

en fompletten Band **Kindergarten**, en fompletten Band en felgeschriebene Kinderzeitst is Sie diese anerkannt bestgeschriebene Kinderzeitst in In Insperior Egule einstühren. Monnementspreis: Fr. 1.50 bei Einzelbezug Bollektivbezug von wenigstens & Ex. à 1.25 auf 12 ein 13. Ex. gratis. Probenummern in beliebiger Zahl erhältlich von der Expensible erstenbach. Einstedelle.

Inserate sind an die Herren Saasenstein & Vogcer in Luzern zu richten.